

Analysis 2
Serie 10

1. Aufgabe (4 Punkte):

Untersuchen Sie die Funktion $f(x, y, z) = (x + y + z)^2$ auf dem Ellipsoid $E = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x^2 + 2y^2 + 3z^2 = 1\}$ hinsichtlich lokaler Minimas und Maximas. Wenden Sie im Falle der Maximas das nachfolgende hinreichende Kriterium an. Zeigen Sie, dass diese lokalen Extremas auch global sind.

Satz. Seien $U \subset \mathbb{R}^n$ offen, $f \in C^2(U; \mathbb{R})$, $g \in C^1(U; \mathbb{R}^m)$, $m < n$, und $\text{rk}(g'(x)) = m \forall x \in U$. Existieren Lagrange-Multiplikatoren $\lambda_1, \dots, \lambda_m$, so dass $x_0 \in U$ eine kritische Stelle der zugehörigen Lagrange-Funktion F (unter der Nebenbedingung $g(x) = 0$) ist, und ist die Hesse-Matrix $F''(x_0)$ negativ (positiv) definit auf dem Normalraum $[Tg(x_0)]^T$, d.h., gilt $(F''(x_0)h|h) < 0 (> 0)$ für alle $h \in [Tg(x_0)]^T \setminus \{0\}$, $Tg(x_0)^T := \{y \in \mathbb{R}^n : (g'_i(x_0)|y) = 0, i = 1, \dots, m\}$, so ist x_0 ein strenges lokales Maximum (Minimum) von f unter der Bedingung $g(x) = 0$. (Was passiert, wenn man alle $h \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}$ zulässt?)

2. Aufgabe (4 Punkte):

Berechnen Sie die Länge der folgenden 4 Kurven.

$$\alpha(t) = \begin{pmatrix} t - \sin(t) \\ 1 - \cos(t) \end{pmatrix}, \quad 0 \leq t \leq 2\pi, \quad \beta(t) = \begin{pmatrix} t \\ \cosh(t) \end{pmatrix}, \quad -1 \leq t \leq 1,$$
$$\gamma(t) = \begin{pmatrix} t^2 \cos(t) \\ t^2 \sin(t) \\ t^3/3 \end{pmatrix}, \quad 0 \leq t \leq 1, \quad \delta(t) = \begin{pmatrix} \cos^3(t) \\ \sin^3(t) \end{pmatrix}, \quad 0 \leq t \leq 2\pi.$$

3. Aufgabe (4 Punkte):

Zeigen Sie: Die durch $\phi(0) = 0$, $\phi(t) := (t, t^2 \cos(\pi/t^2))$ für $t \in (0, 1]$, definierte ebene Jordankurve ist differenzierbar in $I = [0, 1]$, jedoch nicht stetig differenzierbar und nicht rektifizierbar.

4. Aufgabe (4 Punkte):

Die glatte Kurve C sei durch $\phi \in C^2(I; \mathbb{R}^n)$ mit $\phi' \neq 0$ dargestellt. Berechnen Sie für eine beliebige Parameterdarstellung die Krümmung κ , den Krümmungsradius $r := 1/\kappa$ und den Krümmungsmittelpunkt μ . ($\mu(s)$ ist definiert als Mittelpunkt desjenigen Kreises mit Radius $1/\kappa(s)$, welcher den Kurvenpunkt $\phi(s)$ von C tangential berührt.)

Zusatz (2 Punkte): In der Situation von Satz 7.14 läßt sich Γ lokal als Graph einer Funktion $\{(u, f(u)) : u \in U\}$ mit $f \in C^1(U; \mathbb{R}^{n-m})$, $U \subset \mathbb{R}^m$, darstellen. Ebenso läßt sich Γ als Nullstellenmenge $\{x \in \mathbb{R}^n : g(x) = 0\}$ mit $g \in C^1(W; \mathbb{R}^{n-m})$, $W \subset \mathbb{R}^n$, darstellen.